



## Elterninfo Unterricht nach den Osterferien

Schopfheim, Ostern 2021

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

das Kultusministerium hat mittlerweile darüber informiert, wie der Schulbetrieb für die Wochen nach den Ferien geplant wird und welche Vorgaben bzw. Empfehlungen sich für die Einzelschule daraus ableiten.

Darüber möchten wir Sie und Euch im Folgenden in Kenntnis setzen.

Grundsätzlich gilt, dass alles, was das KM entschieden hat, in seiner Umsetzung von der Pandemiesituation bzw. den Inzidenzzahlen in der Region zum betreffenden Zeitpunkt abhängt. Deshalb kann es sein, dass am Ende der Ferien weitere oder auch anderslautende Informationen folgen.

Aktuell ist geplant:

- **In der Woche vom 12. April bis 16. April gibt es keinen Präsenzunterricht für die Klassen 5- 11.** Sie sind im Fernunterricht.  
**Die Abschlussklassen (also die K2 und die K1) bleiben im bisherigen Modus.** Eingerichtet wird wieder **für die Klassen 5 bis 7 eine Notbetreuung.** Diese können (nach Anmeldung bei Herrn Kreutz bis Freitag, 9. April: [m.kreutz@thg-schopfheim.de](mailto:m.kreutz@thg-schopfheim.de)) die Kinder in Anspruch nehmen, „deren Eltern zwingend auf eine Betreuung angewiesen sind“ (Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, BW, v. 01.04.2021, S. 3). Bitte nutzen Sie dieses Angebot weiterhin so verantwortungsbewusst und maßvoll wie bisher, damit die Zahl der zu betreuenden Schüler\*innen klein und die Gruppenzusammensetzung konstant bleibt, was für die Infektionsprävention wichtig ist.
- **Ab dem 19. April sollen alle Klassen im Wechselbetrieb unterrichtet werden, wenn es die dann aktuelle Infektionslage zulässt.**  
Wir planen den Wechselmodus (die eine Hälfte der Klasse im Präsenz-, die andere im Fernunterricht) in einem Tages- oder 2-Tages-Rhythmus durchzuführen, damit die Schüler\*innen im Lernmodus des Präsenzunterrichts bleiben. Sie erhalten dann im Rahmen des Präsenzunterrichts Hausaufgaben, aber Fernunterricht findet nicht mehr statt – außer für die Schüler\*innen, die langfristig im Fernunterricht sind.  
Über die konkrete Umsetzung werden wir rechtzeitig informieren. Sie hängt u.a. davon ab, in welchem Rhythmus wie wir die Corona-Testung der Schüler\*innen von nächster Woche an realisieren können.
- **Teststrategie: In der Woche vom 12. April bis 16. April** sollen Schüler\*innen, Lehrkräfte und alle anderen in der Schule tätigen Personen das Testangebot der Stadt bzw. des Landes **freiwillig** in Anspruch nehmen können, d.h. dass in dieser Woche der Verfahrensmodus vom Montag, den 29.3., gilt.  
**Ab dem 19. April sieht das KM vor, dass die Testung verpflichtend ist für die Teilnahme am Präsenzunterricht.**  
Ausgenommen davon sollen die Gruppen sein, die für Klassenarbeiten und für die Abiturprüfungen in die Schule kommen.  
Genauere Informationen folgen vonseiten des Kultusministeriums zeitnah.



- **Schriftliche Abiturprüfungen:** Um die Prüfungen nicht durch Infektionsfälle bzw. damit verbundene Quarantänemaßnahmen zu gefährden, **empfiehlt das Kultusministerium, die Schüler\*innen ab dem 19. April nur noch digital zu unterrichten. Wir werden dieser Empfehlung folgen.**  
Für die **Abiturprüfungen** selbst gilt wie für alle anderen Leistungsmessungen: Zwischen den Schüler\*innen muss ein **Mindestabstand von 1,5 Metern** bestehen und sie müssen (zumindest) **medizinische Masken** tragen.

Weiterhin hat das Kultusministerium darüber informiert, dass **Außerunterrichtliche Veranstaltungen** bis zu den Sommerferien **nicht zugelassen sind**.

Aufgrund dieser und anderer Verordnungen, die den Schulbetreib und Veranstaltungen betreffen, und in Anbetracht der pandemiebedingt schwierigen Planungsperspektiven haben wir beschlossen, **alle im Rahmen des Schuljubiläums angekündigten Veranstaltungen abzusagen**.

Das bedauern wir sehr, aber wir sehen keine Möglichkeit – aufgrund des aktuellen „Planungsnebels“ – Veranstaltungen verlässlich und qualitativ durchzuführen.

Stattdessen werden wir – jenseits des Jubiläums und der Pandemie – diejenigen

Veranstaltungsformate, die auf eine positive Resonanz stießen, ausfeilen und ausbauen: z.B. die „Köpfe-am-THG“-Abende, Schulführungen für Ehemalige und Begegnungskonzerte mit anderen Schulen.

Wir wünschen Ihnen und Euch erholsame Ferientage. Sobald wir weitere und genauere Informationen über das „Wie“ des Schulbetriebs nach den Ferien bekommen, werden wir diese bekanntgeben.

Aber unabhängig von der Entscheidung, welche Gruppen wann Präsenzunterricht haben und deshalb in die Schule kommen, **bitten wir Sie und Euch, die vom Land und der Stadt Schopfheim finanzierte und organisierte Teststrategie zu unterstützen**.

Wie gesagt, wurde sie am 29. März probeweise durchgeführt: Die Bereitschaft, daran teilzunehmen, war noch nicht so, **dass die Testung im Sinne des Infektionsschutzes wirksam werden könnte. Das aber brauchen wir unbedingt, damit Präsenzunterricht „sicher“ durchgeführt werden kann** – wie es unser aller Wunsch ist. **Wir bitten alle mitzuhelfen, dass das möglich wird.**

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Tatsch

Matthias Kreuz